

VIRGINISCHER ROSENAPFEL

Synonyme: Annaapfel, Frauen-Apfel, Glasapfel, Gulderling, Livländer Liebling, Rosenapfel, Sibirischer Glasapfel, Sommer-Gulderling, Virginischer Glasapfel, Virginischer Sommerrosenapfel / **Verbreitung:** im 19. Jahrhundert in Böhmen und Slowenien als Tafel- und Wirtschaftsapfel angepflanzt, Österreich, 1893 im Mostviertel verbreitet, heute sehr selten anzutreffen



VIRGINISCHER ROSENAPFEL

Sortenalter

18. Jahrhundert

Herkunft

Virginia/USA, 1870 nach Deutschland eingeführt

Bes. Erkennungsmerkmale

frühe Reifezeit, helle Grundfarbe, hellrote Streifung, Duft, oft verwechselt mit der Sorte Gravensteiner

Erntereife

Juli

Haltbarkeit

kurz

Verwendung

Frischverzehr, Kochen

FRUCHT:

Fruchtgröße: mittel

Form: kugelig, flachkugelig, stumpf kegelförmig, mittelbauchig; Querschnitt unregelmäßig rund, ungleichhälftig

Schale: Oberfläche glatt; Grundfarbe cremeweiß, gelb; Deckfarbe rot, dunkelrot, gestreift; Schalenpunkte klein, wenig, rund; grün umhoft; teilweise berostet, strahlenförmig um den Stiel, sehr wenig

Kelch: geschlossen, Kelchblätter lang, getrennt; Kelchgrube tief, eng, Relief fältig, Rand rippig; Kelchhöhle trichterförmig, Sitz der Staubfäden oberhalb der Mitte, Kelchröhre vorhanden

Stiel: holzig, kurz, mittellang, dünn, gerade

Äußere Besonderheiten: Duft

Kerngehäuse: mittelständig, Kernfächer halbmondförmig, Ausblühungen mittel, Fruchtachse hohl, zu den Fächern geschlossen; Gefäßbündellinie herzförmig, kernhausnah

Fruchtfleisch: weiß, feinzellig; Geschmack süß, ausgewogen, sauer, mittelstark gewürzt; saftig

BAUM:

Wuchsform: kugelig, hochkugelig

Blühbeginn: früh

Ertrag: Massenträger

Alternanz: alternierend